



## Interview mit ...

Marcel Lütke, Student im Studiengang Paramedic (seit SoSe 2020 Berufspädagogik und Management im Rettungsdienst), 4. Semester

- **Wo wohnen Sie und was machen Sie beruflich?**

Ich wohne in der Stadt Peine und arbeite bei der Berufsfeuerwehr Hannover.

- **Warum haben Sie sich für diesen berufsbegleitenden Bachelorstudiengang an der Ostfalia Hochschule in Wolfsburg entschieden?**

Ich wollte gern studieren, aber dafür meine Arbeitszeit nicht reduzieren. An diesem Studiengang hat mich das (für mich) neuartige Konzept aus fachlicher Weiterbildung und Vertiefung in eine bestimmte Fachrichtung gereizt.

- **Wie war für Sie der Einstieg ins Studium als Erstsemester?**

Wie ein Orientierungsmarsch durch die Heide! Ich war derart mit dem Einstieg in das Onlinesystem, dem Finden der Räumlichkeiten und der Bearbeitung der ersten Aufgaben beschäftigt, dass ich kurzzeitig vergessen habe, in welcher Zeitzone ich war. Zum Glück habe ich mit einem Kollegen und Freund gestartet, der den Durchblick hatte. So führte er uns zum korrekten Vorlesungsort, während ich mich um die EDV-Probleme gekümmert habe.

- **Welches Studienprofil haben Sie gewählt? Aus welchem Grund?**

Ich habe mich für den Bereich der Berufspädagogik entschieden. Obwohl ich zunächst an beiden Schwerpunkten interessiert war, habe ich zunehmend gemerkt, dass ich größeren Spaß daran habe, fachlich am Puls der Zeit zu bleiben und dieses an andere weiterzugeben.

- **Was gefällt Ihnen bislang an Ihrem Studium am besten? Was war für Sie am Interessantesten?**

Am besten gefällt mir die Atmosphäre in der Fakultät Gesundheitswesen. Ich habe den Eindruck, dass man als Student\*in ernstgenommen und nicht bloß als Matrikelnummer gesehen wird. Die Koordinator\*innen des Studienganges sind stets ansprechbar, haben ein offenes Ohr für Probleme und agieren lösungs- anstatt problemorientiert.

Ich kann weiter nur für den Bereich Pädagogik sprechen und bin wirklich verblüfft darüber, wie engagiert dafür gesorgt wird, uns auch in besonderen Zeiten (Stichwort Covid-19) mit Informationen zu versorgen und die Möglichkeit des Studierens aufrechtzuerhalten.

- **Welche Tipps haben Sie für Studieninteressierte bzw. zukünftige Erstsemester?**

Aufmerksam sein, mitschreiben und sich vernetzen!

Die Flut an Informationen, die konzentriert auf einen niederhagelt, hat es in sich. Ich denke, hier hilft es, zunächst aufmerksam mitzuschreiben und im Nachgang zu recherchieren, wie die Punkte (z.B. Aktivierung des Studenausweises, Anmeldung für Kurse und Prüfungen etc.) zu bearbeiten sind. Hier hilft es auch sehr, sich frühzeitig mit anderen zu vernetzen und solche Dinge im Team anzugehen.